



20. März 2018 Einladung zum World Social Work Day 2018

Soziale Arbeit für Soziale Sicherheit

Flashmob

wann: 16:00
wo: 1070 Platz der Menschenrechte,
Ecke Getreidemarkt/Mariahilferstrasse

Diskussion

wann: 18:00
wo: obds, 1060 Mariahilferstr.81/1/14



Soziale Arbeit wird zum prekären Beruf - nicht mit uns!

Die Anforderungen an die Kolleg*innen steigen, prekäre Arbeitsverhältnisse und Burn-Out sind die Folge. Bereits abgeschlossene Arbeitsverträge werden gekündigt, da die Finanzierung fehlt (z.B. Vertretungsnetz/fehlende Finanzierung des Erwachsenenschutzgesetzes). In ein und derselben Organisation erfolgt mitunter die Einstufung für neue Kolleg*innen in einer niedrigeren Verwendungsgruppe als für jene, die alte Verträge haben.

Kosten runter - Qualität runter

Eine weitere Möglichkeit Kosten zu sparen ist, weniger qualifizierte Berufsgruppen in der Sozialen Arbeit zu etablieren. Das hat nicht nur Lohn - sondern auch Qualitätsdumping zur Folge. Die Profession der Sozialen Arbeit wird sukzessive ausgehöhlt.

Druck und Kontrolle statt Ermutigung

Das Regierungsprogramm ist von einem Menschenbild gekennzeichnet, das Druck und Kontrolle als geeignete Mittel zur Motivation und Lernbereitschaft versteht. Der respektvolle und wertschätzende Umgang auf Augenhöhe und Förderung von Potenzialen wird nicht mehr gefördert und lässt die Befürchtung aufkommen, dass auch die Soziale Arbeit unter Druck geraten wird.

Genereller Verdacht auf Sozialbetrug

Der Verdacht auf Sozialbetrug wird breit gestreut und trifft verstärkt ärmere Bevölkerungsschichten. Flüchtlinge und Migrant*innen werden vorrangig als sicherheitspolitisches Problem betrachtet.

Armutsbekämpfung durch Aushungern?

Gespart wird auf Kosten der Schwächsten und das hat nicht nur Auswirkungen auf die Betroffenen, sondern auch auf die Anbieter sozialer Dienstleistungen. Die wiederum geben diesen Druck an die Beschäftigten der Sozialen Arbeit weiter.

Datenspeicherung für effektivere Kontrolle

Die Ausweitung der Sammlung und Speicherung von persönlichen Daten, sowie Weiterleitung an andere Behörden soll „effektivere“ Kontrolle erzielen. Die Datenzusammenführung soll generell vorgenommen werden und stellt somit Personen und ganze Gruppen unter Generalverdacht.

Soziale Arbeit nur Kontrollorgan - nicht mit uns!

Es ist anzunehmen, dass die Soziale Arbeit verstärkt in das Kontrollsystem einbezogen werden wird, außer die Berufsgruppe deponiert dezidiert und grundlegend die ethischen Prinzipien der Profession. Die Kolleg*innen werden in der Zukunft wohl oft Unterstützung bei der Abwehr von nicht professionellen und unethischen Aufträgen an die Soziale Arbeit brauchen.

Soziale Arbeit für eine solidarische Gesellschaft

Soziale Arbeit für einen menschlichen Sozialstaat

Soziale Arbeit - gegen Menschenverachtung

Soziale Arbeit - die Menschenrechtsprofession

Um auf diese Problematiken aufmerksam zu machen und dagegen zu protestieren veranstalten wir anlässlich des WSWD einen

Flashmob „Kegeln“ der Sozialleistungen

Im Rahmen des Flashmobs wird ein Kegelspiel nachgespielt. Die Teilnehmer*innen tragen Plakate, die auf der Kleidung der Teilnehmer*innen fixiert sind. Auf der Vorderseite sind Schlagworte angeführt, welche die Änderungen/ Verschlechterungen im Sozialsystem beschreiben, die durch das neue Regierungsprogramm hervorgerufen werden. Auf der Rückseite werden die Konsequenzen beschrieben, die diese Änderungen hervorrufen.

Wir laden zur regen Teilnahme ein!!

Anschließend lädt der **obds** zur **Diskussion** ein, damit wir diesen Herausforderungen gut vorbereitet entgegentreten können.